

Polyphia - Be Not Afraid



Progressive Metal • Djentstep • House • EDM

(45;29; Vinyl, CD, MC, Digital; Rise Records/BMG/Universal; 23.10.2026)

“Be Not Afraid” heißt es anno 2026 bei Polyphia. Nun ja, hätte ich mich doch besser vor diesem Album in Acht genommen. Dann wäre ich wenigstens auf das vorbereitet gewesen, was mich hier erwartet.

Die US-Amerikaner treiben ihre Experimentierfreude jedenfalls konsequent auf die Spitze. Anders als Unprocessed machen sie keinen Schritt zurück in Richtung Prog Metal, sondern bewegen sich weiter in Richtung tanzbarer Electronica. Ähnlich wie Bent Knee auf “Frosting” verfremden sie ihre Gitarrensounds derart, dass diese bisweilen eher nach Synths und Glitches als nach Saiteninstrumenten klingen. Was bei Bent Knee für mich wunderbar funktionierte, driftet hier allerdings zu weit in Richtung elektronischer Tanzmusik ab.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Vor Jahren machten ein paar Videos unter dem Hashtag #djentstep die Runde, in denen Musiker eine Mischung aus Dubstep und Djent zelebrierten. An diese Verbindung von Gitarren und harter Electronica erinnert mich auch "Be Not Afraid". Mit der Platte könnten die Texaner glatt im Berghain auftreten – der Moshpit muss sich auf etwas gefasst machen. Das alles ist verdammt dicht und fett produziert und dürfte vor allem jene faszinieren, die an Polyphia die beatbetonten, populärmusikalischen Seiten schätzen.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Auch ich kann mich der Sogwirkung dieser Klangwelten nicht völlig entziehen, muss als Prog-Fan allerdings ziemlich tief graben, um die nach wie vor beeindruckende Gitarrenarbeit freizulegen. Wer klassische oder proggige Songstrukturen erwartet, ist hier ohnehin an der falschen Adresse.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Zu Hause werde ich "Be Not Afraid" vermutlich eher selten auflegen. Im Livekontext könnte das Ding allerdings

tatsächlich zum Burner werden – wenn Polyphia ihre Gitarrenakrobatik und die treibenden Rhythmen so zusammenbringen, dass Tanzfläche und Pit gleichermaßen auf ihre Kosten kommen.

Bewertung: 9/15 Punkten



Credit: Anna Lee

Besetzung:

- *Tim Henson* – Gitarre
- *Scott LePage* – Gitarre
- *Clay Gober* – Bass
- *Clay Aeschliman* – Schlagzeug

Surftipps:

- Homepage
- Linktree
- Bandcamp
- YouTube
- Wikipedia
- Rezensionen, Liveberichte & Interviews

Alle Abbildungen wurden uns freundlicherweise von Starkult Promotion zur Verfügung gestellt.